

## **Arbeits- und Gesundheitsschutz an erste Stelle!**

### **DPoIG Berlin: Initiativantrag des GPR für bessere Durchsuchungshandschuhe**

Personen, die sich im Rahmen von Freiheitsbeschränkenden oder –entziehenden Maßnahmen der Polizei befinden, werden durchsucht. Dies dient zur Eigensicherung der Kolleginnen und Kollegen, sowie dem Schutz der betroffenen Person. Dabei kommt es regelmäßig zum Auffinden von gefährlichen Gegenständen, die erhebliche Verletzungen hervorrufen könnten.

Hierzu stehen die im eWarenhaus der Polizei Berlin angebotenen schnitt- und stichhemmenden Einsatzhandschuhe zur Verfügung. Sie sind jedoch aufgrund ihrer Trageeigenschaften oft ungeeignet. Nur Einweghandschuhe werden zum Schutz vor Krankheiten mit hoher Trageakzeptanz genutzt.

Doch eigeninitiativ privat beschaffte Schnittschutzhandschuhe erwiesen sich auf Grund des wesentlichen dünneren Materials und der hohen Schutzwirkung in der Praxis als geeignete Alternative zu den dienstlich gelieferten Einsatzhandschuhen. Dies weckte auch bei anderen Beschäftigten in den Gewahrsamen und auch bei Kolleginnen und Kollegen anderer Dienststellen (z.B. Abschnitte und EHu) das Interesse an diesen Handschuhen. Es besteht also Bedarf.

Durch Mitglieder der DPoIG im Gesamtpersonalrat wurde der Initiativantrag in den GPR eingebracht. Dieser wurde gemeinsam durch das Gremium befürwortet und verabschiedet. Wir unterstützen eine positive Umsetzung des Initiativantrages durch die Polizei Berlin. Dies geschieht im Interesse aller Polizeibeschäftigten mit vollzugs- und vollzugsnahen Aufgaben in Bezug auf den Arbeits- und Gesundheitsschutz.

## **DPoIG –Stärke durch Nähe**